

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Julia Gellhaus
	Telefon (0202)	563 - 4800
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	julia.gellhaus@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.05.2009
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0212/09/1</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>17.06.2009</b>	<b>Bezirksvertretung Cronenberg</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Verlegung der Haltestelle Kemmannstraße</b>		

### Grund der Vorlage

Antrag der Wuppertaler Stadtwerke AG, Abtlg. 11/141 (Verkehrsbetriebe)

### Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Cronenberg beschließt die Verlegung der Haltestelle in Form eines Verkehrsversuchs, der mit der Eröffnung des Verbrauchermarktes Unterkirchen startet und eine Laufzeit von sechs Monaten hat.

### Einverständnisse

Der Beauftragte für den nichtmotorisierten Verkehr ist einverstanden.

### Unterschrift

Bronold

### Begründung

Die Haltestelle Kemmannstraße der Linie 633 soll, zur besseren ÖPNV-Erschließung der geplanten Bauprojekte „Seniorenwohnanlage im Bereich Eich“ und „Verbrauchermärkte Unterkirchen“, in Richtung Berghauser Straße verlegt werden und in „Unterkirchen“ umbenannt werden.

Der neue Standort befindet sich vor der Ein- und Ausfahrt des Gebäudes Lindenallee 14. Die Haltestellenausstattung beeinträchtigt die Ein- und Ausfahrt nicht. Der Halt erfolgt, wie bei der heutigen Haltestellenposition, am Fahrbahnrand. Durch die Verlegung der Haltestelle

entfallen keine Parkplätze.

Die Haltestelle wird von der Linie 633 in folgenden Taktzeiten angefahren. Montags bis Freitags hält die Linie im 20 bzw. 40-Minutentakt, Samstags, Sonn- und Feiertags erfolgt der Halt in einem 30-Minutentakt.

Die Lage der Haltestelle ist mit den Fachbereichen Kreispolizeibehörde Wuppertal, WSW Abtlg. 11/141, 104.1 und 104.22 abgestimmt.

Da die Bezirksvertretung Cronenberg bei der Verlegung der Haltestelle mit erheblichen Problemen durch rückstauenden Verkehr im Knotenpunkt Lindenallee/Berghäuser Straße rechnet, wurde die Drucksache VO/0212/09 zunächst abgelehnt.

Bei einem erneuten Ortstermin mit Beteiligung der Bezirksvertretung Cronenberg hat man sich geeinigt, mit Hilfe eines Verkehrsversuches die Verlegung der Haltestelle zu testen. Mit Eröffnung des Verbrauchermarktes Unterkirchen startet der Versuch über sechs Monate. Bei auftretenden Problemen im fließenden Verkehr, kann der Versuch jederzeit abgebrochen werden.

### **Kosten und Finanzierung**

Die Kosten für die Verlegung der Haltestelle tragen die Wuppertaler Stadtwerke, der Stadt Wuppertal entstehen keine Kosten.

### **Zeitplan**

Die Verlegung der Haltestelle wird mit der Eröffnung des Verbrauchermarktes Unterkirchen durchgeführt.

### **Anlagen**

Anlage 1 – Lageplan Haltestelle Kemmannstraße